

# Freifunk

Das freie WLAN-Netz

16. Juni 2016

# Was ist Freifunk?

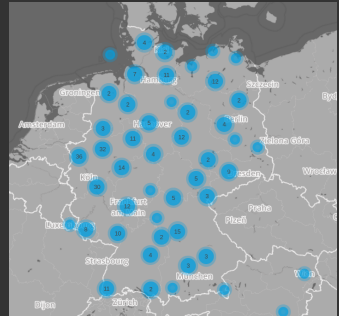
- Initiative für freie (Funk-)Netze
- Offen für jeden, als Nutzer oder Anbieter
- Netz in Nutzerhand
- Nicht kommerziell
- Netzneutral
- Krisensichere Kommunikation

# Was ist Freifunk?



# Verbreitung

- Deutschlandweit über 300 lokale Gruppen
- mehr als 33.600 offene Zugangspunkte



# Ziele von Freifunk

- **Beteiligung der Bevölkerung** an Aufbau und Entwicklung **dezentraler Netze**
- Verständnis von Kommunikationsnetzen fördern ⇒ **Bildungsauftrag**
- Beteiligung an gesellschaftlichen Initiativen, um die **Verbreitung freier Netze** zu unterstützen

# Stadt Darmstadt

- Über 400 Freifunk-Router in Darmstadt
- Täglich über 1000 Nutzer gleichzeitig online
- Ermöglicht durch eine starke Freifunk-Community mit großem ehrenamtlichen Einsatz

# Stadt Darmstadt

- September 2015: Kooperation mit OB Partsch, Stadt Darmstadt vereinbart
- Bis Weihnachten wurden alle angefragten Unterkünfte mit WLAN versorgt
- Großartige Zusammenarbeit mit ASB, DRK, Feuerwehr und der städtischen IT
- IT Materialkosten < 5.000 €

# Stadt Babenhausen, Darmstadt-Dieburg

- Versorgung eines Erstaufnahmелagers mit ca. 1.500 Personen in ehem. US-Kaserne
- Versorgung der Innenstadt entlang der Hauptachse über 1,8 km angestrebt
- Breitband Anbindung von Aussiedlerhöfen mit Richtfunk über bis zu 10 km
- Beratung des Bürgermeisters und tatkräftige Hilfe beim Aufbau einer Community



# Frankfurt am Main

- Über 400 Freifunk-Router
- Täglich über 1500 Nutzer
- Eingetragener Verein „Freifunk Frankfurt e. V.“ seit 2014
- Kernteam mit über 30 Experten für Entwicklung, Infrastruktur, Kommunikation
- Team für die Wohnsitzlosen- und Flüchtlingsarbeit mit über 20 Aktiven

# Zusammenarbeit in Frankfurt am Main

- Empfehlungsschreiben der Stadt für alle Träger der diversen Einrichtungen
- Zusammenarbeit mit der Stabsstelle für Flüchtlingskoordination
- Enge Zusammenarbeit mit sozialen Trägern wie DRK, ASB, Johanniter, AWO, deutsch-türkische Jugendarbeit, ...
- Versorgung von über 20 Unterkünften mit insgesamt über 1000 Gästen

# Großraum Frankfurt am Main

- Beratung kommunaler Mandatsträger
- Enge Zusammenarbeit mit Trägern und Kirchgemeinden in HTK, MTK, MKK, etc.
- Versorgung von ca. 12 Unterkünften mit insgesamt über 600 Gästen

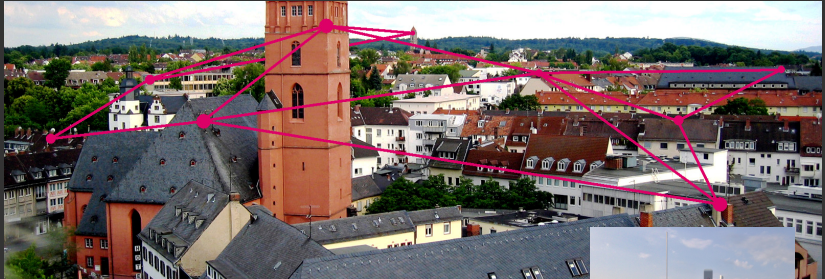
# Gespräche mit Land und Kirche

- Informationsaustausch mit der ev. Kirche Hessen-Nassau
- Anfragen von Kirchengvorständen, die gerne Kirchengebäude versorgen würden
- „Godspot“ in Berlin-Brandenburg, daraufhin Kontakt mit Landeskirche

# Störerhaftung

- Keine Haftung für Knotenbetreiber
- Internetverkehr geht über unsere Gateways.  
Haftungsbefreiung nach TMG §8.
- Wir nehmen die gesetzlichen Vorschriften wörtlich: Wir sammeln keine Daten.

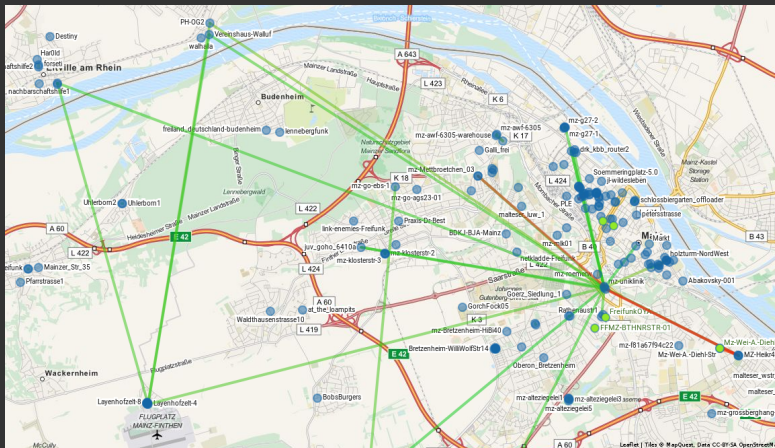
# Richtfunknetz



- Eigene Infrastruktur
  - Redundanz und Lastverteilung
  - Unabhängig vom Internet



# Richtfunknetz



# Freifunk lebt vom Mitmachen

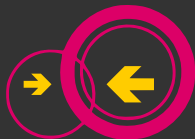
- Freifunk ist **kein Dienstleister**
- Aufbau einer **lokalen Community** (falls nicht vorhanden) wünschenswert
- Andere Freifunk-Gruppen helfen gerne dabei und **geben Wissen weiter**



# Kosten

- Internetzugang durch Freifunker  
(Privatpersonen, Träger, Kommunen)
- Hardware je nach Nutzungsart ab 15,- €
- Kosten für Infrastruktur: Ca. 6,- € pro Router  
und Jahr

# Vielen Dank!



- Freifunk Frankfurt
  - Webseite: [wifi-frankfurt.de](http://wifi-frankfurt.de)
  - E-Mail: [info@wifi-frankfurt.de](mailto:info@wifi-frankfurt.de)
  - Treffen: Jeden ersten Montag und Sonntag im Monat
- Freifunk Darmstadt
  - Webseite: [darmstadt.freifunk.net](http://darmstadt.freifunk.net)
  - E-Mail: [info@darmstadt.freifunk.net](mailto:info@darmstadt.freifunk.net)
  - Treffen: Jeden Montag um 18:30 Uhr
- Liste aller Communities auf [freifunk.net](http://freifunk.net)